

# Schule nach den Sommerferien (NRW)

**Beitrag von „Flipper79“ vom 10. Oktober 2021 13:26**

## Zitat von Karl-Dieter

Bei uns hat man bei den Leuten mit Corona-Attest gesehen, dass es nicht ansatzweise möglich ist, dass man ohne Unterricht auf eine ähnliche Stundenzahl an "amtsangemessener" Arbeit kommt.

Trotzdem ist es praktisch, wenn die Schwangeren uns entlasten von den ganzen Arbeiten, die man sonst so nebenbei machen würde.

Wie viel Zeit die Schwangeren dann tatsächlich im Homeoffice verbringen bzw. ob man diese Arbeit mit dem regulären Präsenzunterricht vergleichen kann, ist mir relativ egal und zum Glück schaut bei uns auch niemand argwöhnisch darauf.

Und es gibt immer KuK, die mehr arbeiten, eine größere Korrekturbelastung haben als andere.

Ebenso gibt es KuK, die bei jeder Kleinigkeit zu Hause bleiben und welche, die - in Vor-Corona-Zeiten - noch total verschnupft und hustend zur Arbeit kamen.

Die Inzidenz bei Kindern ist nun mal deutlich höher als die Inzidenz bei Älteren. Kinder bis incl. 11 Jahren können sich noch nicht impfen lassen.

Wir wissen auch noch nicht, wie es sich auswirkt, wenn in NRW ab dem 1.11. (bzw. ab dem 2.11) am Sitzplatz keine Maske mehr getragen werden muss.